

Anlage zu Sitzungsvorlage SV-10-1347/2 (Version A: lfd. Verwaltungstätigkeit)

Vorbemerkung: Die Änderungsliste wird grundsätzlich auf Sachkontenebene geführt, um eine exakte Weiterverarbeitung der Daten in der Haushaltssoftware zu gewährleisten. Die Ansätze werden grundsätzlich bei den maßgeblichen Zeilen der Teilergebnis- und Teilfinanzpläne erläutert. In der Sitzung des Ausschusses für Finanzen, Wirtschaftsförderung und Digitalisierung am 28.11.2024 wurden die Haushaltspositionen gemäß 1. Änderungsliste (vgl. Anlage 3 zur SV-10-1347) anerkannt. Hinsichtlich des Inhalts der 2. Änderungsliste (Anlage zur SV-10-1347/1) hat der Kreisausschuss in seiner Sitzung am 04.12.2024 eine befürwortende Beschlussempfehlung gegenüber dem Kreistag abgegeben. **Darüber hinaus hat der Kreisausschuss dem Kreistag empfohlen, die in der 3. Änderungsliste zu den lfd. Nr. 4 u. 22 in oranger Schriftfarbe kenntlich gemachten Haushaltspositionen zu berücksichtigen. Die Anpassung zu lfd. 12 beruht auf einem aktualisierten Vorschlag der Verwaltung.**

Änderungsliste 3/2025**zum Entwurf des Haushaltsplanes 2025****Ansatzänderungen im Ergebnisplan und Finanzplan im Bereich der laufenden Verwaltungstätigkeit**

lfd. Nr.	Seite HHP	Bud- get	PrGr (Zeile)	Sachkonto (Kostenstelle/ Kostenträger)	Ansatz 2025	Ansatzänderung		Ansatz 2025 neu	Erläuterungen
					Entwurf Haushalt €	Ertrag	Aufwand	Endfassung Haushalt €	
						Ein- zahlung €	Aus- zahlung €		
Änderungen mit Auswirkungen auf die Kreisumlage allgemein									
1	17 / 20	1	Abt. 32 32.02 (EP 13 / FP 12)	Wartungsverträge 524170 Aufwand 724170 Auszahlung (A032 / 01.32.02.01)	120.000		25.000	145.000	Vorschlag der Verwaltung Mehraufwand des Betriebs des TeleNotarztsystems - vgl. Ausführungen der Abt. 32 in Sitzungsvorlage SV-10-1364
2	17 / 20	1	Abt. 32 32.02 (EP 13 / FP 12)	Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen 529100 Aufwand 729100 Auszahlung (A032 / 01.32.02.01)	330.000		175.000	505.000	Vorschlag der Verwaltung Mehraufwand des Betriebs des TeleNotarztsystems sowie der vorübergehenden Honorierung der halben Vertretungsstelle "ärztliche Leitung" - vgl. Ausführungen der Abt. 32 in Sitzungsvorlage SV-10-1364

lfd. Nr.	Seite HHP	Bud- get	PrGr (Zeile)	Sachkonto (Kostenstelle/ Kostenträger)	Ansatz 2025 Entwurf Haushalt €	Ansatzänderung		Ansatz 2025 neu Endfassung Haushalt €	Erläuterungen
						Ertrag Ein- zahlung €	Aufwand Aus- zahlung €		
3	17 / 20	1	Abt. 32 32.02 (EP 11 / FP 10)	Sammelposition Aufwand Tariflich Beschäftigte 501201, 502201, 503201 Aufwand 701201, 702201, 703201 Auszahlung (A032 / 01.32.02.01)	410.651		24.000	434.651	Vorschlag der Verwaltung Die Stelle der ärztlichen Leitung Rettungsdienst bzw. deren Stellvertretung soll entgegen den ersten Planungen mit EG 15Ü ausgewiesen werden. Die Personalkosten, die je Stelle eine Fachkräftezulage beinhalten, sind daher zu erhöhen. Eine Besetzung der Stelle stellv. Ärztliche Leitung Rettungsdienst ist ab April 2025 (0,5 VZÄ) geplant.
4	17 / 20	1	Abt. 32 32.02 (EP 13 / FP 12) ?	Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen 529100 Aufwand 729100 Auszahlung (A032 / 01.32.02.01)	505.000		7.500	512.500	Antrag der SPD-Kreistagsfraktion Mehraufwand für die Bereitstellung von Verbrauchsmaterial im Bereich Erste-Hilfe
5	17	1	Abt. 32 32.02 (EP 04)	Auflösung von Sonderposten für Gebührenaussgleich 438100 Ertrag (A032 / 01.32.02.01)	3.000.000	1.300.000		4.300.000	Vorschlag der Verwaltung Eine Anpassung der Gebührensatzung ist im Jahr 2025 nicht vorgesehen. Vor diesem Hintergrund ist eine zusätzliche Entnahme aus der Gebührenaussgleichsrücklage zu veranschlagen. - vgl. Ausführungen der Abt. 32 in Sitzungsvorlage SV-10-1364
6	17 / 20	1	Abt. 32 32.02 (EP 04 / FP 04)	Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte 432100 Ertrag 632100 Einzahlung (A032 / 01.32.02.01)	28.848.995	-1.300.000		27.548.995	Vorschlag der Verwaltung Anpassung der Veranschlagung unter Berücksichtigung der aktuellen Gebührenkalkulation und nach erfolgter Rücksprache mit den Kostenträgern

lfd. Nr.	Seite HHP	Bud- get	PrGr (Zeile)	Sachkonto (Kostenstelle/ Kostenträger)	Ansatz 2025 Entwurf Haushalt €	Ansatzänderung		Ansatz 2025 neu Endfassung Haushalt €	Erläuterungen
						Ertrag Ein- zahlung €	Aufwand Aus- zahlung €		
7	27 / 30	1	Abt. 32 32.03 (EP 16 / FP 15)	Übrige sonstige Aufwendungen aus lfd. Verw. 549980 Aufwand 749980 Auszahlung (A032 / 01.32.03.01)	0		10.000	10.000	Vorschlag der Verwaltung Der Mehraufwand wird für zivil-militärische Maßnahmen veranschlagt, die der Optimierung des Bevölkerungsschutzes dienen.
8	45 / 48	1	Abt. 35 35.01 (EP 13 / FP 12)	Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen 529100 Aufwand 729100 Auszahlung (A035 / 01.35.01.02)	60.000		17.000	77.000	Vorschlag der Verwaltung Mehraufwand für Haftabschiebeplätze, die in anderen Bundesländern genutzt werden.
9	45 / 48	1	Abt. 35 35.01 (EP 13 / FP 12)	Sammelposition Aufwand für Fahrzeuge 525120, 525150, 525160 Aufwand 725120, 725150, 725160 Auszahlung (A035 / 01.35.01.02)	223.000		36.000	259.000	Vorschlag der Verwaltung Zu dem bestehenden Fahrzeugbestand werden in 2025 weitere Fahrzeuge angeschafft. Der Mehraufwand entsteht bei den Leasingraten, den Pflege- und Inspektionskosten sowie den Kraftstoffen.
10	45 / 48	1	Abt. 35 35.01 (EP 16 / FP 15)	Sammelposition Sonstige ordentliche Aufwendungen 541240, 543106, 543114 Aufwand 741240, 743106, 743114 Auszahlung (A035 / 01.35.01.02)	17.800		14.000	31.800	Vorschlag der Verwaltung Mehraufwand für persönliche Ausrüstungsgegenstände, Verbrauchsmaterial und Literatur (u.a. auch Online-Zugriffe) aufgrund steigender Zahl an Mitarbeitenden

lfd. Nr.	Seite HHP	Bud- get	PrGr (Zeile)	Sachkonto (Kostenstelle/ Kostenträger)	Ansatz 2025 Entwurf Haushalt €	Ansatzänderung		Ansatz 2025 neu Endfassung Haushalt €	Erläuterungen
						Ertrag Ein- zahlung €	Aufwand Aus- zahlung €		
11	45 / 48	1	Abt. 35 35.01 (EP 06 / FP 06)	Erträge aus Kostenerstattungen -Land 448100 Ertrag 648100 Einzahlung (A035 / 01.35.01.02)	9.120.059	67.000		9.187.059	Vorschlag der Verwaltung Die v. g. Mehraufwendungen werden 1:1 vom Land NRW erstattet.
Summe der Änderungen im Budget 1						67.000	308.500		
12	199 / 202	2	Abt. 43 43.01 (EP 02 / FP 02)	Zuweisungen/Zuschüsse für lfd. Zwecke -Land 414100 Ertrag 614100 Einzahlung (A0431 / 02.43.01.01)	648.800	314.000		962.800	Vorschlag der Verwaltung Mehrerträge (30.000 € Mehrertrag gegenüber der 2. Änderungsliste) nach Maßgabe des Gesetzentwurfs zur Änderung des Flüchtlingsaufnahmegesetzes und zur Unterstützung der Kreise bei der Flüchtlingsbetreuung in Höhe nachweisbarer (ungeförderter) Aufwendungen in der Produktgruppe 43.01 (u. a. für Deutschsprachförderung an Schulen)
13	199 / 202	2	Abt. 43 43.01 (EP 02 / FP 02)	Zuweisungen/Zuschüsse für lfd. Zwecke -Land 414100 Ertrag 614100 Einzahlung (A0431 / 02.43.01.01)	932.800	-100.500		832.300	Vorschlag der Verwaltung Änderung der Förderung gemäß Förderrichtlinie für Kommunale Integrationszentren (Grundbetrag) und Wegfall KOMM-AN NRW Programmteil II - Förderung bedarfsorientierter Maßnahmen vor Ort - vgl. Ausführungen der Abt. 43 in Sitzungsvorlage SV-10-1371

lfd. Nr.	Seite HHP	Bud- get	PrGr (Zeile)	Sachkonto (Kostenstelle/ Kostenträger)	Ansatz 2025 Entwurf Haushalt €	Ansatzänderung		Ansatz 2025 neu Endfassung Haushalt €	Erläuterungen
						Ertrag Ein- zahlung €	Aufwand Aus- zahlung €		
14	199 / 202	2	Abt. 43 43.01 (EP 02 / FP 02)	Zuweisungen/Zuschüsse für lfd. Zwecke -Land 414100 Ertrag 614100 Einzahlung (A0431 / 02.43.01.02)	976.550	-40.000		936.550	Vorschlag der Verwaltung Kürzung Landeszuwendung für die Umsetzung des Kommunalen Integrationsmanagements - vgl. Ausführungen der Abt. 43 in Sitzungsvorlage SV-10-1371
15	199 / 202	2	Abt. 43 43.01 (EP 11 / FP 10)	Sammelposition Aufwand Tariflich Beschäftigte 501201, 502201, 503201 Aufwand 701201, 702201, 703201 Auszahlung (A0431 / 02.43.01.01)	540.463		-75.000	465.463	Vorschlag der Verwaltung Korrektur der Personalkostenhochrechnung - vgl. Ausführungen der Abt. 43 in Sitzungsvorlage SV-10-1371
16	199 / 202	2	Abt. 43 43.01 (EP 13 / FP 12)	Übersetzungen 529106 Aufwand 729106 Auszahlung (A0431 / 02.43.01.01)	150.000		-20.000	130.000	Vorschlag der Verwaltung Kürzung Dolmetscherpool - vgl. Ausführungen der Abt. 43 in Sitzungsvorlage SV-10-1371
17	199 / 202	2	Abt. 43 43.01 (EP 13 / FP 12)	Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen 529100 Aufwand 729100 Auszahlung (A0431 / 02.43.01.02)	40.000		-40.000	0	Vorschlag der Verwaltung Kürzung von KIM Veranstaltungen, Maßnahmen - vgl. Ausführungen der Abt. 43 in Sitzungsvorlage SV-10-1371

lfd. Nr.	Seite HHP	Bud- get	PrGr (Zeile)	Sachkonto (Kostenstelle/ Kostenträger)	Ansatz 2025 Entwurf Haushalt €	Ansatzänderung		Ansatz 2025 neu Endfassung Haushalt €	Erläuterungen
						Ertrag Ein- zahlung €	Aufwand Aus- zahlung €		
18	199 / 202	2	Abt. 43 43.01 (EP 13 / FP 12)	Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen 529100 Aufwand 729100 Auszahlung (A0431 / 02.43.01.01)	349.000		20.000	369.000	Vorschlag der Verwaltung Aufstockung von Integrationsmaßnahmen gem. KI- Grundförderung - vgl. Ausführungen der Abt. 43 in Sitzungsvorlage SV-10-1371
19	199 / 202	2	Abt. 43 43.01 (EP 15 / FP 14)	Lfd. Zuweisungen/ Zuschüsse - Gemeinden (GV) 531200 Aufwand 731200 Auszahlung (A0431 / 02.43.01.01)	65.000		-65.000	0	Vorschlag der Verwaltung Kürzung des Transferaufwandes aus dem KOMM- AN NRW Paket - vgl. Ausführungen der Abt. 43 in Sitzungsvorlage SV-10-1371
20	199 / 202	2	Abt. 43 43.01 (EP 15 / FP 14)	Lfd. Zuweisungen/ Zuschüsse -Übriger Bereich 531800 Aufwand 731800 Auszahlung (A0431 / 02.43.01.01)	35.500		-35.500	0	Vorschlag der Verwaltung Kürzung des Transferaufwandes aus dem KOMM- AN NRW Paket - vgl. Ausführungen der Abt. 43 in Sitzungsvorlage SV-10-1371
21	218 / 221	2	Abt. 50 50.10 (EP 02 / FP 02)	Zuweisungen/Zuschüsse für lfd. Zwecke -Land 414100 Ertrag 614100 Einzahlung (A501 / 02.50.10.01)	37.130	208.980		246.110	Vorschlag der Verwaltung Verlängerung des Projektes "Endlich ein Zuhause" - über den 28.02.2025 hinaus, Mehrertrag durch Landeszuwendung (Förderquote 90 %) / Das Projekt soll bis 31.12.2027 verlängert werden, für die Jahre 2026 und 2027 erhöhen sich die Zuwendungen um jeweils 250.776 € - vgl. Ausführungen der Abt. 50 in Sitzungsvorlage SV-10-1332

lfd. Nr.	Seite HHP	Bud- get	PrGr (Zeile)	Sachkonto (Kostenstelle/ Kostenträger)	Ansatz 2025 Entwurf Haushalt €	Ansatzänderung		Ansatz 2025 neu Endfassung Haushalt €	Erläuterungen
						Ertrag Ein- zahlung €	Aufwand Aus- zahlung €		
22	218 / 221	2	Abt. 50 50.10 (EP 15 / FP 14)	KRZ frauen e.V. 531864 Aufwand 731864 Auszahlung (A501 / 02.50.10.01)	0		29.000	29.000	Antrag Frauen e.V. Mehraufwand zum Betrieb einer Anlauf- und Beratungsstelle für Frauen und Mädchen und einer Fachberatungsstelle gegen sexualisierte Gewalt im Kreis Coesfeld
23	218 / 221	2	Abt. 50 50.10 (EP 15 / FP 14)	Lfd. Zuweisungen/ Zuschüsse - Übriger Bereich 531800 Aufwand 731800 Auszahlung (A501 / 02.50.10.01)	269.741		232.200	501.941	Vorschlag der Verwaltung Verlängerung des Projektes "Endlich ein Zuhause" - über den 28.02.2025 hinaus, Mehraufwand Eigenanteil Kreis (10 %) / Das Projekt soll bis 31.12.2027 verlängert werden, für die Jahre 2026 und 2027 erhöhen sich die Aufwendungen um jeweils 278.640 € - vgl. Ausführungen der Abt. 50 in Sitzungsvorlage SV-10-1332
24	312 / 314	2	Abt. 53 53.40 (EP 02 / FP 02)	Zuweisungen/Zuschüsse für lfd. Zwecke -Land 414100 Ertrag 614100 Einzahlung (A053 / 02.53.40.10)	483.205	147.250		630.455	Vorschlag der Verwaltung Berücksichtigung der Zuschusszusage der KfW im Rahmen des ÖGD-Paktes Digitalisierung Teil C 3 - vgl. Ausführungen der Abt. 53 in Sitzungsvorlage SV-10-1332

lfd. Nr.	Seite HHP	Bud- get	PrGr (Zeile)	Sachkonto (Kostenstelle/ Kostenträger)	Ansatz 2025 Entwurf Haushalt €	Ansatzänderung		Ansatz 2025 neu Endfassung Haushalt €	Erläuterungen
						Ertrag Ein- zahlung €	Aufwand Aus- zahlung €		
25	312 / 314	2	Abt. 53 53.40 (EP 16 / FP 15)	IT: Allg. Betriebsaufwendungen, Software Pfl./Wart. 543103 Aufwand 743103 Auszahlung (A053 / 02.53.40.10)	108.549		97.250	205.799	Vorschlag der Verwaltung Im Haushaltsentwurf wurden nach Maßgabe des ÖGD-Paktes Digitalisierung Teil C 3 bereits 50.000 € ausgewiesen. Nach Vorliegen der KfW- Zuschusszusage wird auch der Differenzbetrag der Aufwendungen in Höhe von 97.250 € berücksichtigt. Aufwendungen und Erträge entsprechen sich somit. - vgl. Ausführungen der Abt. 53 in Sitzungsvorlage SV-10-1332
26	versch.	2	Abt. 53 53.10 53.20 53.30 53.40 53.50 53.60 (EP 02 / FP 02)	Zuweisungen/Zuschüsse für lfd. Zwecke -Land (Sammelposition) 414100 Ertrag 614100 Einzahlung (A053 / verschiedene)	1.794.935	259.182		2.054.117	Vorschlag der Verwaltung Inzwischen liegt der Bewilligungsbescheid für die Fördermittel im Rahmen des ÖGD-Pakt Personal für das Jahr 2024 vor. Insofern ist davon auszugehen, dass ein entsprechendes Förderkontingent auch in 2025 zur Verfügung stehen wird. / Zusatzhinweis: Die Mehrerträge werden auf mehrere Produktgruppen des Gesundheitsamtes verteilt.
27	303 / 306	2	Abt. 53 53.30 (EP 02 / FP 02)	Belastungsausgleich 413120 Ertrag 613120 Einzahlung (A053 / 02.53.30.10)	0	105.000		105.000	Vorschlag der Verwaltung Mehrertrag mit Blick auf den Entwurf der Betreuungsrecht-Belastungsausgleichs-verordnung des Landes NRW (Finanzieller Ausgleich für Belastungen durch die Umsetzung des Landesbetreuungsgesetzes)

Ifd. Nr.	Seite HHP	Bud- get	PrGr (Zeile)	Sachkonto (Kostenstelle/ Kostenträger)	Ansatz 2025 Entwurf Haushalt €	Ansatzänderung		Ansatz 2025 neu Endfassung Haushalt €	Erläuterungen
						Ertrag Ein- zahlung €	Aufwand Aus- zahlung €		
28	319 / 322	2	Abt. 53 53.50 (EP 02 / FP 02)	Allgemeine Zuweisungen vom Land 413100 Ertrag 613100 Einzahlung (A053 / 02.53.50.10)	376.000	201.000		577.000	Vorschlag der Verwaltung Inzwischen hat das Land NRW (MAGS) den Personalbedarf für das Aufgabengebiet Schwerbehindertenrecht neu geprüft. Auf der Grundlage dieser Prüfung ist für 2025 mit Mehrerträgen in Höhe von 201.000 € zu rechnen.
Summe der Änderungen im Budget 2						1.094.912	142.950		
29	337 / 341	3	Abt. 11 11.01 (EP 16 / FP 15)	Dienstradleasing 542310 Aufwand 742310 Auszahlung (A011 / 03.11.01.01)	80.000		20.000	100.000	Vorschlag der Verwaltung Mehraufwand für Dienstradleasing durch Antragsöffnung für beamtete Mitarbeitende - vgl. Ausführungen der Abt. 11 in Sitzungsvorlage SV-10-1347
30	337 / 341	3	Abt. 11 11.01 (EP 16 / FP 15)	Versicherungsbeiträge Dienstradleasing 544610 Aufwand 744610 Auszahlung (A011 / 03.11.01.01)	8.000		2.000	10.000	Vorschlag der Verwaltung Mehraufwand für Dienstradleasing durch Antragsöffnung für beamtete Mitarbeitende - vgl. Ausführungen der Abt. 11 in Sitzungsvorlage SV-10-1347
31	337 / 341	3	Abt. 11 11.01 (EP 05 / FP 05)	Priv. Entgelte aus Dienstradleasing 446110 Ertrag 646110 Einzahlung (A011 / 03.11.01.01)	88.000	22.000		110.000	Vorschlag der Verwaltung Mehrertrag für Dienstradleasing durch Antragsöffnung für beamtete Mitarbeitende - vgl. Ausführungen der Abt. 11 in Sitzungsvorlage SV-10-1347

Ifd. Nr.	Seite HHP	Bud- get	PrGr (Zeile)	Sachkonto (Kostenstelle/ Kostenträger)	Ansatz 2025 Entwurf Haushalt €	Ansatzänderung		Ansatz 2025 neu Endfassung Haushalt €	Erläuterungen
						Ertrag Ein- zahlung €	Aufwand Aus- zahlung €		
32	337 / 341	3	Abt. 11 11.01 (EP 11 / FP 10)	Sonderaufwendungen/ -auszahlungen Tarifbeschäftigte 501213 Aufwand 701213 Auszahlung (A0111 / 03.11.01.01)	0		1.000.000	1.000.000	Vorschlag der Verwaltung Annahme einer höheren linearen Tarifsteigerung - vgl. Ausführungen der Abt. 11 in Sitzungsvorlage SV-10-1347
33	353 / 355	3	Abt. 11 11.03 (EP 11 / FP 10)	Sammelposition Aufwand Tariflich Beschäftigte 501201, 502201, 503201 Aufwand 701201, 702201, 703201 Auszahlung (A011 / 03.11.03.01)	1.500.304		80.000	1.580.304	Antrag Kreistagsfraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN sowie Vorschlag der Verwaltung Mehraufwand zur Stärkung der Schul-IT - vgl. Ausführungen der Abt. 11 in Sitzungsvorlage SV-10-1347
34	376 / 378	3	Abt. 20 20.05 (EP 06 / FP 06)	Erträge aus Kostenerstattungen - Gemeinden 448200 Ertrag 648200 Einzahlung (A0201 / 03.20.05.01)	0	179.000		179.000	Vorschlag der Verwaltung Bislang im Produktbereich 40 veranschlagte Kostenerstattungen werden ab dem HJ 2025 in der PG 20.05 nachgewiesen.
35	381 / 383	3	Abt. 20 20.06 (EP 13 / FP 12)	Unterhaltung Kulturzentren 524152 Aufwand 724152 Auszahlung (A0201 / 03.20.06.01)	660.000		150.000	810.000	Vorschlag der Verwaltung Gebäudesanierung Kolvenburg - Mehraufwendungen u. a. mit Blick auf die gesetzlichen Anforderungen der Barrierefreiheit (in den Bereichen Haupteingangstür und WC) sowie des Artenschutzes (in den Bereichen Dach u. Fassade)

lfd. Nr.	Seite HHP	Bud- get	PrGr (Zeile)	Sachkonto (Kostenstelle/ Kostenträger)	Ansatz 2025	Ansatzänderung		Ansatz 2025 neu	Erläuterungen
					Entwurf Haushalt €	Ertrag Ein- zahlung €	Aufwand Aus- zahlung €	Endfassung Haushalt €	
Summe der Änderungen im Budget 3						201.000	1.252.000		
36	483 / 488	4	Abt. 01 01.02 (EP 02 / FP 02)	Zuweisungen/Zuschüsse für lfd. Zwecke -Land 414100 Ertrag 614100 Einzahlung (A0014 / 04.01.02.01)	112.050	25.000		137.050	Vorschlag der Verwaltung Mehrertrag durch Fördermittel der NRW.BANK für Vorstudie "mitteltiefe und tiefe hydrothermale Geothermie im Kreisgebiet Coesfeld" - vgl. Ausführungen der Abt. 01 in Sitzungsvorlage SV-10-1385
37	483 / 488	4	Abt. 01 01.02 (EP 16 / FP 15)	Geschäftsaufwendungen 543100 Aufwand 743100 Auszahlung (A0014 / 04.01.02.01)	198.528		17.500	216.028	Vorschlag der Verwaltung Fortsetzung des kreisweiten Pendlerportals PENDLA - vgl. Ausführungen in Sitzungsvorlage SV-10-1369
38	517 / 522	4	Abt. 01 01.07 (EP 15 / FP 14)	Zuw./Zuschüsse ÖPNV, Aufw.ersatz COE 3 531720 Aufwand 731720 Auszahlungen (A0017 / 04.01.07.01)	0		300.000	300.000	Vorschlag der Verwaltung Mehraufwand wegen des gemeinwirtschaftlichen Betriebs des Linienbündels COE 3 ab dem 26.08.2025 (für die mittelfristige Finanzplanung ab 2026ff. jährlich 900.000 €) - vgl. Ausführungen der Abt. 01 in Sitzungsvorlage SV-10-1385
Summe der Änderungen im Budget 4						25.000	317.500		

Ifd. Nr.	Seite HHP	Bud- get	PrGr (Zeile)	Sachkonto (Kostenstelle/ Kostenträger)	Ansatz 2025 Entwurf Haushalt €	Ansatzänderung		Ansatz 2025 neu Endfassung Haushalt €	Erläuterungen
						Ertrag Ein- zahlung €	Aufwand Aus- zahlung €		
39	569 / 575	5	Abt. 20 21.00 (EP 15 / FP 14)	Landschaftsumlage 537700 Aufwand 737700 Auszahlung (A021 / 05.21.00.00)	77.453.876		-791.954	76.661.922	Vorschlag der Verwaltung Inzwischen hat der LWL signalisiert, dass die politischen Gremien des LWL für das Haushaltsjahr 2025 eine Absenkung des Hebesatzes zur Festsetzung der Landschaftsumlage beschließen könnten (von 18,10 v.H. auf 17,90 v.H.). / In der mittelfristigen Finanzplanung könnten sich - vorbehaltlich entsprechender Beschlussfassungen - folgende Absenkungen ergeben: 2026: -0,30 % (Hebesatz: 18,45 v.H. - Transferaufwand: 80.597.805 €) / 2027: - 0,45 % (Hebesatz: 18,85 v. H. - Transferaufwand: 83.992.086 €) / 2028: - 0,5 % (Hebesatz: 19,00 v. H. - Transferaufwand: 86.353.667 €).
40	569 / 575	5	Abt. 20 21.00 (EP 02 / FP 02)	Schlüsselzuweisungen vom Land 411100 Ertrag 611100 Einzahlung (A021 / 05.21.00.00)	49.977.859	178.490		50.156.349	Vorschlag der Verwaltung Mehrertrag Schlüsselzuweisungen des Landes NRW gem. Modellrechnung vom 05.11.2024 - vgl. Ausführungen der Abt. 20 in Sitzungsvorlage SV-10-1347
Summe der Änderungen im Budget 5						178.490	-791.954		
Nachrichtlich: Summe der Änderungen im Budget 5 durch Änderung der Kreisumlage Mehrbelastung Jugendamt					56.820.336	-2.117.000		54.703.336	Ertragsaufkommen Kreisumlage Mehrbelastung Jugendamt

Ifd. Nr.	Seite HHP	Bud- get	PrGr (Zeile)	Sachkonto (Kostenstelle/ Kostenträger)	Ansatz 2025	Ansatzänderung		Ansatz 2025 neu	Erläuterungen
					Entwurf Haushalt €	Ertrag Ein- zahlung €	Aufwand Aus- zahlung €	Endfassung Haushalt €	
				Summe der Änderungen in den Budget 1 bis 5		1.566.402	1.228.996		Verbesserung (Mehrertrag in Höhe von 1.566.402 € abzüglich Mehraufwendungen in Höhe von 1.228.996 €) = 337.406 €
		5							Anpassung des Aufkommens der Kreisumlage allgemein unter Berücksichtigung der vorstehenden Ansatzänderungen in den Budget 1 bis 5 (entspricht einer Verbesserung in Höhe von 337.406 €)
				Änderungsbetrag bezüglich des Aufkommens Kreisumlage allgemein		-337.406			Das Aufkommen Kreisumlage allgemein wird um 337.406 € reduziert.

	Auswirkungen auf die Kreisumlage allgemein		Ansatz Entwurf	Änderung	Ansatz nach Änderung = Endfassung Haushalt 2025
		Ertragsaufkommen (€)	128.510.467	-337.406	128.173.061
		nachrichtlich: Fehlbetrag = Verringerung der Ausgleichrücklage in €	5.285.000		5.285.000
		Umlagegrundlagen (€)	377.944.110	178.433	378.122.543
		Hebesatz in v. H.	34,00	-0,10	33,90

lfd. Nr.	Seite HHP	Bud- get	PrGr (Zeile)	Sachkonto (Kostenstelle/ Kostenträger)	Ansatz 2025	Ansatzänderung		Ansatz 2025 neu	Erläuterungen
					Entwurf Haushalt €	Ertrag Ein- zahlung €	Aufwand Aus- zahlung €	Endfassung Haushalt €	
	Änderungen mit Auswirkungen auf die Kreisumlage Mehrbelastung Jugendamt								
41	259 / 263	2	Abt. 51 51.10 (EP 02 / FP 02)	Belastungsausgleich 413120 Ertrag 613120 Einzahlung (A051 / 02.51.10.02)	0	2.152.000		2.152.000	Vorschlag der Verwaltung Mehrertrag aus Landesmitteln gemäß Entwurf der Rechtsverordnung zum Belastungsausgleich Jugendhilfe (Ausbau u. Betrieb von U3-Plätzen) - vgl. Ausführungen der Abt. 51 in Sitzungsvorlage SV-10-1382 / Hinweis: Für das Haushaltsjahr 2025 beinhaltet der Belastungsausgleich Jugendhilfe (rd. 2,15 Mio. €) für fünf Monate auch einen Erhöhungsbetrag in Höhe von rd. 0,9 Mio. €. Dieser anteilige Erhöhungsbetrag wird in der mittelfristigen Finanzplanung mit einem jährlichen Anpassungsfaktor von 5 % bezogen auf das komplette Haushaltsjahr von 12 Monaten fortgeschrieben (Erhöhungsbetrag für 2026: rd. 2,27 Mio. € / Erhöhungsbetrag für 2027: rd. 2,38 Mio. € / Erhöhungsbetrag für 2028: rd. 2,5 Mio. €).
42	259 / 263	2	Abt. 51 51.10 (EP 02 / FP 02)	Zuweisungen/Zuschüsse für lfd. Zwecke -Land 414100 Ertrag 614100 Einzahlung (A051 / 02.51.10.03)	190.000	-128.000		62.000	Vorschlag der Verwaltung Es ist davon auszugehen, dass das Land NRW die Fördermittel für das Projekt "Gemeinsam MehrWert" ersatzlos streichen wird (Minderertrag).

lfd. Nr.	Seite HHP	Bud-get	PrGr (Zeile)	Sachkonto (Kostenstelle/ Kostenträger)	Ansatz 2025	Ansatzänderung		Ansatz 2025 neu	Erläuterungen
					Entwurf Haushalt €	Ertrag Ein-zahlung €	Aufwand Aus-zahlung €	Endfassung Haushalt €	
43	259 / 263	2	Abt. 51 51.10 (EP 13 / FP 12)	Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen 529100 Aufwand 729100 Auszahlung (A051 / 02.51.10.03)	128.000		-128.000	0	Vorschlag der Verwaltung Es ist davon auszugehen, dass das Land NRW die Fördermittel für das Projekt "Gemeinsam MehrWert" ersatzlos streichen wird (Minderaufwand).
44	270 / 273	2	Abt. 51 51.20 (EP 13 / FP 12)	Inanspruchnahme von Beratungsleistungen 529110 Aufwand 729110 Auszahlung (A051 / 02.51.20.01)	10.000		35.000	45.000	Vorschlag der Verwaltung Die Frage nach einer angemessenen Personalbemessung im Bereich der öffentlichen Aufgabenträger der Jugendhilfe ist kraft Gesetzes (vgl. § 79 Abs. 3 SGB VIII) zu untersuchen. Der Aufwand wird für eine externe Untersuchung des Jugendamtes veranschlagt.
Summe Änderungen Budget 2						2.024.000	-93.000		Verbesserung (Mehrertrag plus Minderaufwendungen) = 2.117.000 €
Abkürzungen: HHP = Haushaltsplan / EP = Ergebnisplan / FP = Finanzplan									
	Auswirkungen auf die Kreisumlage Mehrbelastung Jugendamt					Ansatz Entwurf	+ / -	Ansatz nach Änderung = Endfassung Haushalt 2025	
					Ertragsaufkommen in €	56.820.336	-2.117.000	54.703.336	
					Umlagegrundlagen in €	231.221.758	97.771	231.319.529	
					Hebesatz in v. H.	24,57	-0,92	23,65	
Aus den vorgenannten Ansatzänderungen für das Haushaltsjahr 2025 ergeben sich Auswirkungen für die mittelfristige Finanzplanung für die Haushaltsjahre 2026 bis 2028. Die Verwaltung wird ermächtigt, die hieraus resultierenden Änderungen in der Finanzplanung für die Haushaltsjahre 2026 bis 2028 sowie redaktionelle Änderungen für die Erstellung der Endfassung des Haushaltsplanes des Kreises Coesfeld für das Haushaltsjahr 2025 vorzunehmen.									

Ifd. Nr.	Seite HHP	Bud- get	PrGr (Zeile)	Sachkonto (Kostenstelle/ Kostenträger)	Ansatz 2025	Ansatzänderung		Ansatz 2025 neu	Erläuterungen
					Entwurf Haushalt	Ertrag Ein- zahlung €	Aufwand Aus- zahlung €	Endfassung Haushalt	
					€	€	€	€	
NACHRICHTLICH: Änderung mit Auswirkungen auf die Finanzplanung des Budgets 5 im Haushaltsjahr 2025									
				Ausgleich der Unterdeckung aus der Abrechnung der Umlage Mehrbelastung Jugendamt 2023	3.933.393	-3.933.393		0	Vorschlag der Verwaltung Nach dem Entwurf der Rechtsverordnung zum Belastungsausgleich Jugendhilfe sind auch Nachzahlungen für Vorjahre vorgesehen. Da die für das Haushaltsjahr 2024 ergebniswirksamen Nachzahlungen (Größenordnung rd. 5,9 Mio. €) noch im Dezember 2024 bei der Kreiskasse Coesfeld eingehen sollen, wird die Fälligkeit der Forderung aus der Abrechnung Umlage Mehrbelastung Jugendamt des Haushaltsjahres 2023 bis zum 28.02.2026 aufgeschoben.
NACHRICHTLICH: Änderung mit Auswirkungen auf die Ergebnisplanung der Budgets 2 u. 5 im Haushaltsjahr 2026									
				Umgang mit den eingebuchten Bilanzierungshilfen im Bereich Umlage Mehrbelastung Jugendamt					Vorschlag der Verwaltung: Nach dem v. g. Entwurf der Rechtsverordnung zum Belastungsausgleich Jugendhilfe sind auch Nachzahlungen für Vorjahre vorgesehen. In Höhe eines Teilbetrages dieser Nachzahlungen (Volumen: rd. 1,48 Mio. €) soll die für den Bereich des Jugendamtes eingebuchte Bilanzierungshilfe (Finanzschäden wegen Corona und des völkerrechtswidrigen Angriffskriegs auf die Ukraine) vollständig im Jahr 2024 außerordentlich abgeschrieben werden. Im Haushaltsentwurf 2025 wurde eine einmalige Ausbuchung erst im Jahr 2026 vorgesehen. Die mittelfristige Ergebnisplanung des Haushaltsjahres 2026 ist insoweit im Budget 2 (Aufwand) u. Budget 5 (Ertrag) anzupassen.

Ifd. Nr.	Seite HHP	Bud- get	PrGr (Zeile)	Sachkonto (Kostenstelle/ Kostenträger)	Ansatz 2025	Ansatzänderung		Ansatz 2025 neu	Erläuterungen
					Entwurf Haushalt	Ertrag Ein- zahlung €	Aufwand Aus- zahlung €	Endfassung Haushalt	
					€	€	€	€	
Änderungen im Entwurf des Stellenplans 2025									
Ifd. Nr.	Gegenstand der Änderung								Hinweise
1	Änderung der Wertigkeit der Stellen Ärztliche Leitung Rettungsdienst (1,0 VZÄ) sowie deren Stellvertretung (0,5 VZÄ) /Bislang: EG15 -> Neu: EG 15Ü								vgl. Ifd. Ziffer 3 der o. a. Änderungsliste
2	Einrichtung einer neuen Planstelle (1,0 VZÄ / Wertigkeit: EG 10) zur Stärkung der Schul-IT								vgl. Ifd. Ziffer 33 der o. a. Änderungsliste